

von Wulf Wager

Schnaps gega Fußpilz



Mei Nachbar – Sie wissat jo, des propere 150-Kilo-Prachtsweib, isch Mitglied ema Saunaclub. Während a'ständige Leut am Samschdigs d' Stroß fegat, da Garta staubsaugat ond Kutteroimer polierat, goht sie en d' Sauna. Weil aber etliche von ihre Saunakamerade Fußpilz hend, reibt sie sich noch dr Sauna emmr d' Fiaß bis an d' Knia mit Zwetschgaschnaps

ei.

Ander Leut hend Kender. Mei Nachbar aber sait, sui häb Terrorishta. Emmer wenn ihr Jonger ihr Auto hot, fährt er da Tank leer. So war des au letshta Samschdig, wo mei Nachbar von dr Sauna wieder hoimgfahra isch. An dr airschta Ampel isch ra dr Karra ausganga, weil koi Sprit meh em Tank war. Hentr ihra isch a Polizeiauto gstanda. Dia zwoi Büttel send ausgestiega ond hend guckt, was los isch. Sie hot des Problem gschildert, ond während sie vor dene Polizishta über ihren Filius schempft, steigt dene an rechter Alkoholnebel en d' Nos. Ob Sia ebbes tronka häb, hot dr oine Polizischt gfrogt. Noi, sia häb sich bloß d' Fiaß mit Schnaps gega da Fußpilz eigriebe. Sie häbat scho bleedere Ausrede gehört, hend dia Büttel gsait. Nadierlich hot se noch dr Sauna drei Woiza gega da Flüssigkeits- und Mineraliaverluscht tronka ghet, aber des hot se denne Büttel net gsait, sondern ihr Autotür aufgwuchtet ond ihre massive Saustallpfoshta rausghievt ond denne Polizishta onder d' Nas ghoba. Des hot dia no ibrzeugt. Schnell hend se ra gholfat, ihr Auto auf d' Seite zom schieba. No send se weiter gfahra. Mei Nachbar aber hot ihrem Nachkomma agruafa ond den verseggt, dass die Heide wackelt. Was sie zu dem arme Kerle gsait hot, muaß i aus moralische Gründ hier leider verschweiga...

Bis näggschd Woch

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Wager', with a long, sweeping underline.

Alle Kolumna zom Nochlesa ondr www.woascht.de odr em Facebook em Wulf Wager Fanclub